



Wachstumstand der Reben im September 2007

Die gesetzliche Grundlage für die Ernteberichterstattung bildet das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1659). Danach umfasst die Ernteberichterstattung beim Wein Schätzungen über den Mostertrag, Angaben über das Mostgewicht sowie über die Güte des Mostes.

In Rheinland-Pfalz sind insgesamt rund 380 ehrenamtliche Weinberichterstellerinnen und -berichtersteller tätig. Sie nehmen von Juli bis November neben den Ertragsschätzungen und Qualitätsbeurteilungen je nach Vegetationsstand u.a. Bewertungen des Austriebs, des Blüteverlaufs, sowie des Geschein- und Traubenansatzes vor. Auf der Basis der jährlich fortgeschriebenen Ertragsreblächen werden Mosterträge und Erntemengen für Anbauggebiete und Bereiche sowie nach Rebsorten berechnet.

Neben der Schätzung der Ernteberichterstattung wird im Februar des folgenden Jahres ein endgültiges Ergebnis der Weinmosternte aus der Traubenerntemeldung aufbereitet. Dies erfolgt seit dem Erntejahr 1994 im Wege einer sekundärstatistischen Auswertung aus der Weinbaukartei.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

- | | | | |
|---|--|---|----------------------------|
| 0 | Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle | - | nichts vorhanden |
| D | Durchschnitt | • | Zahl unbekannt oder geheim |

Entwicklung der Trauben 2007 nach Anbaugebieten

Anbauggebiet Land	Entwicklung der Trauben		
	schlecht	mittel	gut
	%		
Ahr	-	33	67
Mittelrhein	-	25	75
Mosel-Saar-Ruwer	-	14	86
Nahe	-	21	79
Rheinhessen	-	7	93
Pfalz	-	4	96
Rheinland-Pfalz	-	10	90
dagegen Vormonat	0	24	75
Vorjahr	0	27	72

Vorschätzung Ende September 2007

Anbaugebiet Land	Ertrags- reiblefläche ¹⁾	Hektarertrag		Erntemenge	
		2006	Vorschätzung 2007	2006	Vorschätzung 2007
	ha	hl		1 000 hl	

Weinmost insgesamt

Ahr	537	89,8	100,6	47,7	54,0
Mittelrhein	430	64,3	87,4	27,8	37,6
Mosel	8 708	96,4	106,2	840,9	924,9
Nahe	4 050	81,6	106,2	328,3	430,1
Rheinhessen	25 578	100,8	113,1	2 560,5	2 892,6
Pfalz	22 828	92,5	115,9	2 102,6	2 646,3
Rheinland-Pfalz	62 131	95,4	112,4	5 878,5	6 985,4

Weißmost

Ahr	67	87,0	94,5	5,4	6,3
Mittelrhein	366	62,5	87,2	23,0	31,9
Mosel	7 882	96,6	105,8	762,4	834,2
Nahe	2 996	78,0	101,5	232,0	304,1
Rheinhessen	17 181	97,2	110,3	1 649,3	1 894,9
Pfalz	13 577	84,6	112,0	1 136,0	1 520,2
Rheinland-Pfalz	42 069	91,0	109,1	3 798,5	4 591,6

Rotmost

Ahr	470	90,2	101,4	42,2	47,7
Mittelrhein	64	74,4	88,4	4,8	5,7
Mosel	826	94,7	109,8	78,5	90,6
Nahe	1 054	91,8	119,6	96,3	126,0
Rheinhessen	8 397	108,0	118,8	911,3	997,7
Pfalz	9 251	103,8	121,7	966,7	1 126,2
Rheinland-Pfalz	20 062	104,6	119,3	2 079,9	2 393,9

Vorschätzung ausgewählter Rebsorten Ende September 2007

Rebsorte	Ertragsre- fläche ¹⁾	Hektarertrag		Erntemenge	
		2006	Vorschätzung 2007	2006	Vorschätzung 2007
	ha	hl		1 000 hl	

Weißweinrebsorten

Riesling	14 670	79,6	100,8	1 126,9	1 478,9
Müller-Thurgau	8 248	124,4	124,4	1 036,7	1 025,8
Silvaner	3 537	105,4	116,8	374,7	413,0
Kerner	3 040	86,5	110,5	275,3	336,0
Ruländer	2 428	66,8	100,3	153,3	243,4

Rotweinrebsorten

Dornfelder	7 512	125,5	132,4	949,3	994,7
Portugieser, Blauer	3 872	114,8	126,4	490,8	489,3
Spätburgunder, Blauer	4 167	82,5	101,7	315,8	423,8

1) Vorläufige Fläche 2007.